

Ressort: Politik

CDU-Wirtschaftsrat legt SPD Rückzug in Opposition nahe

Berlin, 18.01.2018, 07:42 Uhr

GDN - Der CDU-Wirtschaftsrat bezweifelt, dass es für eine Große Koalition im Bund noch eine Basis gibt. "Es ist besser, die SPD regelt ihr Führungsproblem in der Opposition und regeneriert sich dort", sagte Generalsekretär Wolfgang Steiger der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Donnerstagsausgabe).

Er kritisierte scharf, dass SPD-Chef Martin Schulz die parteiinternen Kritiker einer Großen Koalition mit dem Hinweis auf die Halbzeit-Überprüfung des Bündnisses besänftigen will. "Damit entfällt das einzige positive Argument für die Große Koalition, nämlich die angeblich stabilen Verhältnisse", unterstrich der Vertreter des Wirtschaftsrats. Nach seinen Worten "verzweigt" Schulz sich selbst, wenn "sein Wort wenige Tage nach der Sondierungsvereinbarung nicht mehr hält". Steiger sagte unter Hinweis auf das "Herumlavieren" der Sozialdemokraten: "Der Handschlag des angeschlagenen SPD-Chefs ist nicht mehr viel wert."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-100785/cdu-wirtschaftsrat-legt-spd-rueckzug-in-opposition-nahe.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com